



Familien mit Kindern auf dem Weg nach Ostern...

HAUSGEBET AN OSTERN

Jesus ist auferstanden! | 4. April 2021

VORBEREITUNGEN

- Auf den Tisch, um den sich Eltern und Kinder zum Hausgebet versammeln, wird eine Decke gelegt.
- In die Mitte werden Kerze (Osterkerze) und Kreuz gestellt.
- Dazu ein Körbchen mit bunten Eiern, vielleicht ein Osterbrot(Zopf) oder ein gebackenes Osterlamm.
- Stifte und gelbe Papierstreifen zurechtlegen.

WAS WIR AN OSTERN FEIERN...

Die Frauen und die anderen Freunde von Jesus haben wieder neue Kraft bekommen, sie haben sich gefreut, dass Jesus nicht im Tod geblieben, sondern auferstanden ist.

Wenn wir Ostern feiern, dann feiern wir, dass Gott uns viel für unser Leben schenkt, dass wir uns am Leben erfreuen sollen. Der schwere Stein, der den Weg zu Jesus versperrt hat, ist zur Seite geschoben worden: All das, was uns Kummer bereitet, was uns traurig macht, das soll uns nicht am Leben hindern. Und wir dürfen hoffen, dass auch wir eines Tages auferstehen und in Gottes himmlischem Reich leben werden.

ABLAUF DES GOTTESDIENSTES

WIR BEGRÜßEN JESUS IN UNSERER MITTE

Die Osterkerze wird entzündet und dabei im Wechsel gesprochen:

- V Christus hat den Tod überwunden, er ist auferstanden.
- A Christus hat den Tod überwunden, er ist auferstanden.
- V Sein Licht vertreibt das Dunkel in den Herzen.
- A Sein Licht vertreibt das Dunkel in den Herzen.

Hinführung

- L Heute ist ein besonderer Tag. Ostersonntag.
Heute feiern wir das Fest der Auferstehung Jesu.

Auch heute sind wir wieder mit allen Familien im Gebet verbunden.

Dieser Tag ist ein Tag der Freude, des Lichtes, des Lebens.

Dieser Tag ist das größte Geschenk, das uns Gott gemacht hat,
denn er hat Jesu, seinen Sohn, der tot war, wieder zum Leben erweckt.

Zu ihm können wir alle beten – hier zuhause
und somit gemeinsam mit den Christen in der ganzen Welt.

Gott hört uns zu.

Gebet

- V Guter Gott,

Du hast Deinen Sohn Jesus wieder zum Leben erweckt.

ER ist nicht mehr tot,

ER lebt und ist jetzt mitten unter uns.

Das macht uns unendlich froh und glücklich,
denn Du hast den Tod besiegt und wir wissen,
dass auch wir für ewig leben dürfen.

Wir loben dich in Ewigkeit

- A Amen.

JESUS IST BEI UNS IN SEINEM WORT

Die Ostergeschichte

Nach Mk 16,1–7



Bild: Ostersonntag. Künstlerin: Christel Holl. Aus: RPA-Verlag Ostern feiern.

L Jesus war gestorben. Jesus lag im Grab.
Vor dem Grab war ein dicker, schwerer Stein.
Keiner konnte den Stein wegrollen.

Drei Frauen gingen auf den Friedhof.
Die Frauen wollten zum Grab von Jesus.
Es war ganz früh am Morgen. Die Sonne ging gerade auf.
Unterwegs redeten die Frauen über den dicken, schweren Stein.
Und dass keiner den dicken, schweren Stein wegrollen kann.
Aber als die Frauen beim Grab waren, war der dicke, schwere Stein weg.

Die Frauen wunderten sich,
sie schauten in das Grab hinein.
Im Grab saß ein junger Mann.
Der junge Mann hatte ein weißes Gewand an.

Die Frauen bekamen Angst,
denn sie wussten nicht, was los war.

Der junge Mann beruhigte die Frauen,
und er sagte:

Ihr braucht keine Angst zu haben.
Ihr sucht Jesus.
Jesus, der am Kreuz gestorben ist.
Jesus war hier im Grab.
Jetzt ist Jesus auferstanden.
Er ist nicht hier.

Geht los und sagt Petrus Bescheid.
Und den anderen Freunden von Jesus.
Sagt den Freunden:

Jesus lebt!
Das hat Jesus versprochen.
Jesus hat versprochen, dass er immer bei uns lebt.
Jesus ist schon vorgegangen.
Jesus ist nach Galiläa gegangen.
Ihr könnt Jesus in Galiläa treffen.

Besinnung für Kinder und Eltern

L Die Frauen und die anderen Freunde haben wieder neue Kraft bekommen, sie haben sich gefreut, dass Jesus nicht im Tod geblieben, sondern auferstanden ist.

Wenn wir Ostern feiern, dann feiern wir, dass Gott uns viel für unser Leben schenkt, dass wir uns am Leben erfreuen sollen.

Der schwere Stein, der den Weg zu Jesus versperrt hat, ist zur Seite geschoben worden: All das, was uns Kummer bereitet, was uns traurig macht, das soll uns nicht am Leben hindern.

Und wir dürfen hoffen, dass auch wir eines Tages auferstehen und in Gottes himmlischem Reich leben werden.

Die Kinder und Eltern schreiben auf gelbe Papierstreifen, was für sie das Leben schön und hell macht, worüber sie sich freuen können, was ihnen sehr viel bedeutet.

Die Papierstreifen werden von der Osterkerze aus als Mitte strahlenförmig auf den Tisch gelegt.

Lied

(GL 845)

A **Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind,
da bin ich mitten unter ihnen.**

Oder auf Youtube suchen und anhören.

Glaubensbekenntnis für Kinder

(Ulla Jansen)

A Jesus ist auferstanden,
weil Gott für uns Menschen da sein will.

Jesus ist auferstanden,
weil auch unser Leben hell werden soll.

Jesus ist auferstanden,
weil Gott uns liebt.

Jesus ist auferstanden
und alle Menschen dürfen hoffen,
auch wenn sie Schlimmes erleiden müssen.

Jesus ist auferstanden
und auch unser Leben wird nicht im Tod enden.
Wir werden einmal wieder bei Gott sein.

Jesus ist auferstanden und ist lebendig unter uns,
immer wenn wir in seinem Namen zusammen sind.

GEBET UND ABSCHLUSS

Fürbitten

V Ewiger Gott, du willst, dass wir glücklich sind. So dürfen wir dir unsere Anliegen anvertrauen und rufen:

A Wir bitten dich, erhöre uns.

1. Für alle Menschen, die die frohmachende Botschaft von Jesu Auferstehung weitergeben.
2. Für alle, die krank und schwach sind, die sich ratlos und mit ihren Sorgen allein fühlen.
3. Für alle, die sich einsetzen für Gerechtigkeit und Frieden.
4. Für die Menschen, denen das Notwendigste zum Leben fehlt.
5. Für alle, die traurig sind und jemanden vermissen.

Herrengebet

V Lasst uns wieder das Gebet sprechen, das uns mit allen Christen auf der ganzen Welt verbindet. Wir sprechen gemeinsam:

A Vater unser im Himmel...
Denn dein ist das Reich...

Segensbitte

V Guter Gott,
wir geben uns in deine Hände.

Du trägst uns durch diese Zeit.
Mit dir wird alles gut.

So segne uns der allmächtige Gott,
(+) der Vater und der Sohn durch den Heiligen Geist.

A Amen.

Wenn man mag, kann man zum Abschluss ein schönes Osterlied mit Halleluja singen, z. B. aus dem Gotteslob.

Gemeindereferent Martin Schwab
Hildesheim-Himmelsthür